

#### 4.10. Wiederholungsübungen: Religion

##### Übung 1: Füllen Sie die Lücken aus.

Die meisten Deutschen sind (1) Christen. Aber heutzutage gibt es auch viele Menschen, die keiner Religionsgemeinschaft (2) a\_\_\_\_\_. Die Kirchen in Deutschland verlieren immer mehr Mitglieder. Jedes Jahr treten Menschen aus der evangelischen oder katholischen Kirche aus. Manche von ihnen sind zwar (3) g\_\_\_\_\_, aber sie sind unzufrieden mit der Kirche als Institution. Sie (4) z\_\_\_\_\_ also nicht an Gott, sondern an der Kirche. Zum Beispiel wird kritisiert, dass in der katholischen Kirche nur Männer (5) P\_\_\_\_\_ sein dürfen. Auch die Zahl der Menschen, denen kirchliche Veranstaltungen und Zeremonien wichtig sind, sinkt. Beispielsweise besucht nur ein kleiner Teil der Deutschen sonntags den (6) G\_\_\_\_\_ und immer weniger Kinder werden christlich (7) g\_\_\_\_\_. Eine kirchliche (8) T\_\_\_\_\_ gehört für viele Paare immer noch zu einer „richtigen“ Hochzeit, doch auch hier sinken die Zahlen. Menschen, die der Kirche nicht mehr angehören, praktizieren ihren (9) G\_\_\_\_\_ oft trotzdem. Sie (10) b\_\_\_\_\_ zu Gott und pilgern zu (11) h\_\_\_\_\_ Orten. Menschen, die in der Zeit zwischen Karneval und Ostern (12) f\_\_\_\_\_, verzichten zum Beispiel auf Fleisch, Alkohol oder Süßigkeiten.

**Übung 2: Knapp 5% der Menschen, die in Deutschland leben, sind Muslime. Sollte deshalb ein muslimischer Feiertag eingeführt werden? Nehmen Sie Stellung zu dieser Frage. Wägen Sie Vor- und Nachteile ab und begründen Sie Ihre Meinung.**

**LÖSUNGEN:**

**Übung 1:**

2) angehören, 3) gläubig, 4) zweifeln, 5) Priester, 6) Gottesdienst, 7) getauft, 8) Trauung, 9) Glauben, 10) beten, 11) heiligen, 12) fasten

**Übung 2:**

freie Aufgabe